

**Sujet** : Städtepartnerschaften Newsletter Oktober/November 2024

**De** : staedtepartnerschaften-newsletter@hannover-stadt.de

**Date** : 02/10/2024, 11:05

**Pour** : contact@amisdujumelagerouenhanovre.eu

Wenn Ihnen dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird klicken Sie bitte [hier](#)



## Newsletter der Partnerstädte der Landeshauptstadt Hannover

**Liebe Leser\*innen des Newsletters der Partnerstädte Hannovers,**

mit diesem Newsletter erhalten Sie wie immer einen Überblick über die neuesten Entwicklungen und Projekte mit den Partnerstädten Hannovers sowie Veranstaltungstermine für die Monate Oktober/ November 2024.

**Herzlich,  
Ihr Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover**

### Rückblick

**Rouen**

**„Petit Jumelage“ – langjährige Vereinsfreundschaft wird fortgesetzt  
Mai 2024**



Paddeln auf der Leine  
Copyright: Paddel-Klub Hannover

Der Paddel-Klub Hannover lud im Frühling Jugendliche vom CCN Rouen, ihrem langjährigen Partnerverein, zu einem Zeltlager ein. Die Gäste reisten am 8. Mai 2024, dem Feiertag zum Ende des 2. Weltkrieges, in Hannover an - ein bedeutsamer Tag in Frankreich, Deutschland und auch dem Rest der Welt. Die Anreise der Gäste an diesem Datum ist ein schönes Zeichen der heutigen Verbundenheit. Die Wasserbegeisterten paddelten zusammen auf der Leine und dem Maschsee. Den Gästen von der Seine wurde im Rahmen eines Stadtbummels unsere Stadt gezeigt. Als Highlights in diesem Jahr sahen sie sich die illuminierten Herrenhäuser Gärten an und besuchten die Kanu-Landesmeisterschaften, ausgetragen beim Kanu-Club Limmer. Abends spielten die Aktiven und Vereinsengagierten Ballspiele auf den Außenflächen des Vereinsgeländes und grillten in großer Runde beim Bootshaus.

## **Rouen** **Boulespiel unter Freund\*innen** Juli 2024

Mit acht Teilnehmer\*innen haben sich Freunde und Freundinnen der IBHR zum Boulespiel in der Herrenhäuser Allee getroffen. In zwei Gruppen und zwei Durchgängen wurde mit viel Spaß gespielt und so ein vergnüglicher Nachmittag miteinander verbracht.



Vorabend zum Hiroshima Tag  
Copyright: Frauke Krüger

## **Hiroshima** **Vorabend zum Hiroshima Tag im Hiroshima-Hain** 05. August

Das Hiroshima-Bündnis Hannover lud am Vorabend des Gedenktages zum Atombombenabwurf zu einer Veranstaltung im Hiroshima-Hain ein. Hierbei war der japanische Journalist Kenji Yamamoto aus Osaka zu Gast.

Er berichtete eindrucksvoll über die von ihm verfasste Biographie eines Atombombenüberlebenden (Glatzkopf Tetsu).

Roland Baumgarte begleitete die Abendveranstaltung mit seinem Cello. Herr Yamamoto erkannte eine Melodie und bat Herrn Baumgarte, es noch einmal zu spielen. Das Publikum war sehr berührt, als er dazu den japanischen Text sang. Für eine interaktive Aktion hatte das Hiroshima-Bündnis Aussagen zum Thema Frieden aufgehängt, von denen die Besucher\*innen sich eine aussuchen und persönlich Stellung nehmen konnten. Zum Abschluss gab es noch eine musikalische Rahmung und es wurden Kerzen in Form eines Peace-Zeichen aufgestellt.



Ehrung der Gründungsmitglieder  
Copyright: DPG

## **Poznan** **45 Jahre Städtepartnerschaft und Deutsch-Polnische** **Gesellschaft Hannover** August 2024

Am 24. August 2024 feierte die Deutsch-Polnische Gesellschaft Hannover e.V. ihr 45-jähriges Bestehen. Gegründet im Jahr 1979, anlässlich der Städtepartnerschaft zwischen Poznan und Hannover, widmet sich die DPG Hannover weiterhin aktiv dem Thema Völkerverständigung. Im feierlichen Rahmen wurden auch die drei Gründungsmitglieder Dr. Lothar Nettelmann, Lieselotte Riechers und Walter Hirche geehrt. Ihre langjährige Unterstützung hat die DPG Hannover geprägt und ist ein wichtiger Teil ihrer Geschichte. Die DPG Hannover ist nach wie vor aktiv und veranstaltet regelmäßig Treffen rund um das Thema deutsch-polnische Beziehungen. Einmal im Monat trifft sich der Verein im Café Lohengrin in der List. Interessierte sind herzlich eingeladen, am Stammtisch teilzunehmen, die DPG freut sich auch über neue Mitglieder und Impulse.

Aktuelle Termine stehen auf der Website:  
[Deutsch-Polnische-Gesellschaft Hannover](https://www.dpg-hannover.de)



Handballspiel Poznan-Hannover  
Copyright: RaJu Photography

## Poznan

### Handballspielerinnen aus Poznan und Badenstedt gehen und kommen in den Austausch

August und September 2024

Vom 15. – 18. August verbrachten die Drittliga-Handballerinnen des TV Hannover-Badenstedt ein langes Wochenende in der hannoverschen Partnerstadt Poznan. Über die ehemalige Badenstedter Spielerin Bogna Sobiech, die inzwischen das Amt der sportlichen Leitung des ENEA Pilka Reczna Poznan bekleidet, kam der Austausch ins Rollen. Beim Besuch Mitte August konnte die Mannschaft nicht nur in zwei knappen Spielen gegen den polnischen Zweitligisten testen. Neben dem Feld hat die Mannschaft über eine Stadtrallye die Partnerstadt erkundet und beim gemeinsamen Bouldern mit den Gastgeberinnen in den Austausch treten können. Knapp zwei Wochen später kamen dann die Polinnen zu Gast nach Hannover. Zwei weitere Testspiele und zum Abschluss ein gemeinsames Grillen stärkten den Kontakt zu den Spielerinnen aus der Partnerstadt. Ein Highlight für die Gäste war sicherlich die Turmauffahrt mit dem Schrägaufzug im Rathausturm und der schöne Blick auf Hannover bei bestem Wetter. „Alle vier Spiele waren auf Augenhöhe und es war toll gegen eine Mannschaft zu testen, die uns aus dem Ligabetrieb nicht schon bekannt ist.“, so die Mannschaftskapitänin Pia Döpke. Aber nicht nur sportlich war der Austausch bereichernd: „Beim Bouldern konnten wir uns über Unterschiede der eigenen Ligen unterhalten und auch am Tischkicker hatten wir gemeinsam Spaß und konnten uns austauschen.“



Hugenottenkreuz in Potsdam  
Copyright: Christa Acevedo

## Rouen

### Auf französischen Spuren in Potsdam

September 2024

Wie auch im vergangenen Jahr hat die Initiative Bürgerbegegnungen Rouen (IBHR) zu einem Gruppenausflug mit französischen Anknüpfungspunkten eingeladen: Diesmal ging es nach Potsdam, um dort - wie auch zur Zeit in Frankreich üblich - 150 Jahre Impressionismus zu feiern. Somit bot sich ein gemeinsamer Besuch des Museums Barberini an. Hier wurde die weltweit drittgrößte Sammlung französischer Impressionisten besucht. Zuvor führte ein Spaziergang zu Potsdams historischen Highlight um den Alten Markt wie auch durch das Holländische Viertel. Immer wieder konnte hier französisches Flair gespürt werden, das bis heute nachwirkt. Bekanntlich hatte der „Alte Fritz“, Preussens damaliger König, Frankreichs Glaubensflüchtlinge, die Hugenotten, mit offenen Armen in Potsdam aufgenommen - die Réfugiés jener Zeit.

## Ausblick



Bildunterschrift  
Copyright: Florian Becker

## Hiroshima

### Die Yakuza - Traditionelle Ganzkörper tatoos treffen auf globalisierten Finanzkapitalismus (Vortrag von Florian Becker)

10. Oktober 2024, 18:30 Uhr  
VHS Hannover, Raum 114, Burgstr. 14

Die einst gefürchtete Yakuza befindet sich am Rand ihres Untergangs. Neue Gesetzgebung, Überalterung und Nachwuchssorgen machen ihr schwer zu schaffen. Einst zählte Japans Mafia über 180.000 Mitglieder, heute sind es kaum noch ein Sechstel. Aber was ist die Yakuza überhaupt? Ein Krebsgeschwür, das sich durch die japanische Gesellschaft frisst oder ein notwendiges Übel in einem Land mit einer der niedrigsten Kriminalitätsraten weltweit?

Florian Becker ist Japanologe und Historiker sowie Vorstandsmitglied der DJG Hannover.

Eintritt: 5,00 € für Mitglieder / 8,00 € für Nichtmitglieder  
Die Veranstaltung findet im Rahmen der Kooperationsreihe „Begegnungen mit Japan“ statt.

Weitere Infos gibt es hier:

[Website DJG](#)



Bücher des japanischen Autors Murakami  
Copyright: Riho Taguchi

## Hiroshima

### „Wir sprechen über Haruki Murakami!“ Vortrag und Diskussion von und mit Riho Taguchi

17. Oktober 2024, 18:30 Uhr  
Kulturzentrum Pavillon, Raum 1, Lister Meile 4

Als großer Fan von Haruki Murakami hat die japanische Journalistin Riho Taguchi fast alle Bücher von dem bekannten japanischen Autor gelesen, nicht nur seine Romane, sondern auch Essays und Reiseberichte. Warum sind seine Bücher so besonders? Warum liest man gerne seine Bücher? Welchen Eindruck bekommt man nach dem Lesen? Riho Taguchi ist daran interessiert, warum die Teilnehmenden gerne Murakami lesen. Sie möchte sich interkulturell austauschen, über Murakami diskutieren und freut sich auf viele Teilnehmende.

Riho Taguchi ist freiberufliche Journalistin aus Japan, seit 1996 wohnhaft in Hannover sowie Vorstandsmitglied der DJG Hannover.

Eintritt: 5,00 € für Mitglieder/ 8,00 € für Nichtmitglieder

Weitere Infos gibt es hier:

[Website der DJG](#)

## Rouen

### Treffen "Rencontres" der Initiative Bürgerbegegnungen Rouen (IBHR)

Für die Treffen „Rencontres“ gibt die IBHR schon jetzt die kommenden Termine bekannt.

Die Teilnahme ist kostenlos, unverbindlich und bedarf keiner Anmeldung:

Die Sitzungen finden jeweils mittwochs, 18.00h, im Gobelinsaal des Neuen Rathauses, Trammplatz 2, statt:

09.10.2024

05.02.2025

12.03.2025

21.05.2025

Kontaktaufnahme und Rückfragen: [info@ibhr.eu](mailto:info@ibhr.eu)

Vorbehaltlich kurzfristig möglicher Änderungen.  
Siehe Website unter der Rubrik „Termine“.

[Website der IBHR](#)

## Leipzig

### Ausstellung des hannoverschen Fotografen Joachim Giesel bis Februar 2024

**MENSCHENBILDER  
ZEITGESCHICHTE**



**MÄDLER ART FORUM**

Der Fotograf  
**JOACHIM GIESEL**

**5. | Jul | 24 — 1. | Feb | 25**

MÄDLER ART FORUM  
Mädler Forum  
Aufgang B | 1. Etage  
Grünewaldstraße 5-8  
04109 Leipzig  
Mittwoch bis Sonntag  
von 14 bis 18 Uhr

**5. | Jul | 24 — 1. | Feb | 25**

**Ausstellung im MÄDLER ART FORUM**  
Copyright: Joachim Giesel Archiv

Seit Februar 2022 befindet sich das Lebenswerk des hannoverschen Fotografen Joachim Giesel in Leipzig. Es handelt sich um ca. 300.000 Negative, Vintage Prints, Schriftstücke, Zeitschriften- und Zeitungsartikel, Belegexemplare und Fotobücher. Im Leipziger MÄDLER ART FORUM wird nun das Œuvre von Joachim Giesel zum ersten Mal in seiner thematischen und ästhetischen Vielfalt präsentiert, vor dem Hintergrund aktueller Diskurse analysiert und mit einem vergleichenden Blick nach Ostdeutschland kontextualisiert. Die Ausstellung "Menschenbilder | Zeitgeschichte - Der Fotograf Joachim Giesel" läuft bis zum 1. Februar jeden Mittwoch bis Sonntag, 14-18 Uhr. Zusätzlich gibt es jeden Samstag um 15 Uhr eine Kurator\*innenführung durch die Ausstellung. Im April nächsten Jahres wandert die Ausstellung in die "Galerie für Fotografie" nach Hannover.

Mehr Informationen gibt es unter:

[Website Joachim Giesel Archiv](#)

## Poznan

### "Klangstrukturen" - Trio-Konzert

25. Oktober 2024, 19:30 Uhr

Schwanenburg Hannover, Stichweh-Leinepark, Zur Schwanenburg  
11

Robert Kusiolek - Akkordeon  
Pawel Postaremczak - Tenorsaxophon  
Elena Chekanova - Live Elektronik, Klangobjekte

Die drei Musiker\*innen erschaffen mit ihrer unüblichen Instrumentierung der Werke eine besondere, mitunter imaginär anmutende kammernusikalische Atmosphäre. In ihren eigenen Kompositionen erforschen sie die Grenzen großflächiger Klangstrukturen, loten deren Tiefe und Komplexität aus und fügen sie in weit ausschwingenden Klangräumen zusammen.

Der Eintritt ist frei - Spenden sind willkommen

**KLANGSTRUKTUREN**

**TRIO-KONZERT**

**25. Oktober 2024 um 19:30 Uhr**



Robert Kusiolek - Akkordeon  
Elena Chekanova - Live Elektronik  
Pawel Postaremczak - Saxophon, Klangobjekte

**Schwanenburg Hannover**  
Stichweh - Leinepark  
Zur Schwanenburg 11  
30453 Hannover

Eintritt frei - Spenden willkommen

HANNOVER  
UNESCO  
City of Music

Landeshauptstadt Hannover Kulturbüro

"Klangstrukturen" - Trio Konzert in der Schwanenburg  
Copyright: Klangstrukturen

## IMPRESSUM

Der Oberbürgermeister  
Fachbereich Kultur

Kulturbüro der Stadt Hannover  
Landschaftstraße 7, 30159 Hannover

Leitung: Friederike Ankele

Redaktion: Janika Millan, Frauke Krüger, Anne-Sophie Malessa, Bianca Thomas

Informationen über aktuelle Projekte der Städtepartnerschaften finden Sie hier:

[Städtepartnerschaften der LHH](#)

[Twin Cities Facebook](#)

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten klicken Sie bitte [hier](#)